Die preisgekrönte Reihe „Back to Tape“ geht in die dritte Runde: Musik-Journalist Niko Backspin ist in die USA gereist, um die Wurzeln der Hip-Hop-Kultur zu erkunden. Künstler wie Xzibit, DJ Muggs (Cypress Hill), Tony Touch, Fame (M.O.P.), Speech (Arrested Development) und viele mehr geben authentische Einblicke in die Geschichte der weltweit größten Jugendkultur. Mit der Film-Dokumentation würdigen Porsche und das Magazin Backspin das Jubiläum „50 Jahre Hip-Hop“.

Back to Tape 3: Porsche feiert Hip-Hop-Jubiläum mit Film-Dokumentation

11/08/2023 Die preisgekrönte Reihe „Back to Tape“ geht in die dritte Runde: Musik-Journalist Niko Backspin ist in die USA gereist, um die Wurzeln der Hip-Hop-Kultur zu erkunden. Künstler wie Xzibit, DJ Muggs (Cypress Hill), Tony Touch, Fame (M.O.P.), Speech (Arrested Development) und viele mehr geben authentische Einblicke in die Geschichte der weltweit größten Jugendkultur. Mit der Film-Dokumentation würdigen Porsche und das Magazin Backspin das Jubiläum „50 Jahre Hip-Hop“.

Am 11. August 1973 veranstaltete DJ Kool Herc eine denkwürdige Party in der Bronx: Mit zwei zusammengeschalteten Plattenspielern schuf er Beats, die Freunde mit Sprechgesang begleiteten, während andere mit akrobatischen Breakdance-Einlagen dazu tanzten. Dieser Abend gilt als ein

Schlüsselmoment der Jugendkultur, die heute weltweit als Hip-Hop bekannt ist.

Reise dokumentiert in zwei Stunden Film

50 Jahre später hat sich Musik-Journalist Niko Backspin im Rahmen von „Back to Tape 3“ auf eine Reise durch die USA begeben, um sich mit Künstlerinnen und Künstlern in New York, Los Angeles und Atlanta über deren Lebenswege und Einflüsse auf die Kultur zu unterhalten. Entstanden ist ein fast zweistündiger Dokumentarfilm, der ab sofort kostenlos auf YouTube („Backspin TV“) und im Porsche Newsroom zu sehen ist.

Neben den vier Hip-Hop-Elementen Breakdance, Graffiti, Rap und DJing stellt die Doku ein Wertesystem in den Mittelpunkt, das von Respekt, Toleranz und kreativer Selbstverwirklichung geprägt ist. Künstler wie Xzibit oder DJ Muggs von Cypress Hill berichten in den Gesprächen davon, wie ihnen Hip-Hop geholfen hat, sich nicht von sozialer Herkunft beschränken zu lassen und ihre Träume selbstbestimmt zu verwirklichen. Denselben Ansatz verfolgt der Sozialarbeiter JC Hall mit seinem Projekt „Hip-Hop Therapy“, das in dem Film vorgestellt wird. Er nutzt die Instrumente der Hip-Hop-Kultur therapeutisch, um benachteiligte Jugendliche im New Yorker Stadtteil Bronx wieder in den Schulalltag einzugliedern und ihnen Wege aufzuzeigen, wie sie ihre Leben positiv gestalten können.

„Respekt, Toleranz und Integration sind Werte, die die Hip-Hop-Bewegung seit nun 50 Jahren vorlebt und damit mehrere Generationen und Dekaden in Sprache, Musik und auch Mode geprägt hat. Doch Hip-Hop ist viel mehr – es ist ein verbindendes System mit gemeinsamen Codes auf der ganzen Welt“, sagt Niko Backspin. „Und das Schöne ist: Es gibt so viele Arten, all das zu feiern. Mit ‚Back to Tape‘ geben wir dafür die passende Bühne.“

Sebastian Rudolph, Leiter Öffentlichkeitsarbeit, Presse, Nachhaltigkeit und Politik der Porsche AG, ergänzt: „Die Hip-Hop-Bewegung verbindet Menschen über Ländergrenzen, Sprachen und soziale Hintergründe hinweg. Nachhaltig, seit Jahrzehnten. Werte wie Toleranz, Respekt und Vielfalt spielen eine wichtige Rolle, mit denen sich auch Porsche voll identifiziert. Deshalb unterstützen wir ‚Back to Tape‘ bereits in der dritten Folge.“

Zum Ursprung der Hip-Hop-Kultur in den USA

Seit 2018 engagieren sich Backspin und Porsche gemeinsam, um den Werten der Jugendkultur Hip-Hop Raum zu geben. Die erste Ausgabe von „Back to Tape“ berichtete von der Hip-Hop-Historie in Deutschland. Die Kooperation wurde mit zahlreichen Kommunikationspreisen ausgezeichnet, darunter dem Deutschen Preis für Onlinekommunikation. 2020 folgte Teil zwei, in dem Niko Backspin in einem Porsche europäische Metropolen wie Barcelona, Paris und London bereiste, um die Kultur über die Grenzen Deutschlands hinaus zu porträtieren. 2021 erschien im Buchhandel der 212 Seiten starke Kultur- und Reiseführer „Hip-Hop Kultur“ zu den Roadtrips. Porträtiert werden 17 Künstlerinnen und Künstler aus Deutschland, den Niederlanden, Großbritannien, Frankreich, Spanien und Dänemark, die

einen wesentlichen Beitrag zur Entfaltung einer wertebasierten Hip-Hop-Kultur geleistet haben. Teil drei führt nun zum Ursprung der Bewegung in den USA.

Back to Tape 3: Die Künstler

Die Ausspielung der Inhalte erfolgt digital über die Plattformen Instagram, YouTube und Spotify. Zentrum des Online-Storytellings ist der Porsche Newsroom: Unter newsroom.porsche.de/backtotape ist „Back to Tape 3" ab sofort verfügbar. Begleitend ist im Porsche Brand Store Stuttgart noch bis zum 20. August 2023 eine Sonderausstellung zum Thema „Porsche & Hip-Hop" zu sehen.

MEDIA ENQUIRIES

Julian B. Hoffmann

Managing Editor Porsche Newsroom
+49 (0) 170 / 911 2771
julian.hoffmann@porsche.de

Verbrauchsdaten

Taycan GTS (Vorgängermodell)

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Video

Bildunterschriften

Pfad: Back to Tape 3: Porsche feiert Hip-Hop-Jubiläum mit Film-Dokumentation/Bilder/Bild_1.jpg
Titel: Porsche Taycan GTS, New York, USA, 2023, Porsche AG
Bildunterschrift: Mit dem Taycan GTS in New York City

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/szene-passion/back-to-tape/porsche-back-to-tape-3-dokumentation-release-33401.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/5bce9353-0fd2-43c2-ac48-a367f25721cd.zip

Externe Links
https://www.youtube.com/@BACKSPIN
https://newsroom.porsche.com/de/szene-passion/back-to-tape.html

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart